

Seniorin in Stade Opfer dreister Betrugsmasche - Polizei warnt!

Eine 85-jährige Frau aus Stade wurde Opfer eines Betrugs durch falsche Polizisten, die sie zur Herausgabe von Wertgegenständen überredeten.

Stade, Deutschland - Stade, 31.10.2024. Ein schockierender Betrugsfall hat die 85-jährige Seniorin in Stade getroffen! Am Montag erhielt sie einen Anruf von einem vermeintlichen Polizeibeamten, der ihr eine dreiste Lüge aufdrängte. Er behauptete, dass ihre Nachbarin überfallen worden sei und eine Liste mit Namen und Adressen gefunden wurde, auf der auch ihr Name stand. Um ihre Wertsachen zu schützen, wurde die Seniorin dazu verleitet, Bargeld und Schmuck in einem gelben Jutebeutel vor ihre Tür zu legen.

Während sie noch mit dem Betrüger telefonierte, schlich ein unbekannter Mann vorbei und griff sich den Beutel! Die Seniorin konnte ihn nur von hinten sehen, beschrieb ihn jedoch als jungen Mann mit kurzen schwarzen Haaren, der einen schwarzen Anorak, dunkle Jeans und weiße Turnschuhe trug. Der Schaden? Ein mittlerer fünfstelliger Betrag! Ein perfider Schachzug, der das Vertrauen der älteren Dame ausnutzte und sie um ihre Ersparnisse brachte.

Polizei warnt vor Betrügern

Die Polizei Stade hat bereits die Ermittlungen aufgenommen und bittet um Hinweise. Sie warnt eindringlich: Echte Polizeibeamte würden niemals telefonisch nach Wertsachen fragen oder deren Abholung organisieren! Bürger sollten in solchen Fällen sofort

ihre Angehörigen informieren und die Echtheit des Anrufes bei der örtlichen Polizei oder über den Notruf 110 überprüfen. Die Masche der Betrüger ist gefährlich und kann jeden treffen!

Details	
Ort	Stade, Deutschland
Quellen	• suederelbe24.de

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)